

Caritasverband reagiert mit Maßnahmen auf den Coronavirus

Für uns steht die Versorgung der Menschen an oberster Stelle. Der Caritasverband Main-Taunus e. V. reagiert mit verschiedenen Maßnahmen auf die Herausforderungen des Coronavirus. Dabei stand und steht die Verantwortung als Caritas für die Menschen in Pflege, Betreuung und Begleitung in verschiedensten Lebenslagen im Vordergrund.

Alle Veranstaltungen sind bis einschließlich zu den Sommerferien abgesagt. Ausgenommen sind die Gremiensitzungen des Verbandes. Da wir uns in einer außergewöhnlichen und dynamischen Situation befinden, wird der Verband auf jede neue Entwicklung angemessen reagieren und vorbeugende Maßnahmen ergreifen.

Hier finden Sie den aktuellen Stand zu unseren sozialen Beratungsdiensten und Einrichtungen:

- **Kita, Hort und Schulbetreuung** befinden sich im eingeschränkten Regelbetrieb
- Die **Second-Hand-Shops (Anzieh-Punkte)** öffnen wieder ihre Türen:
 - Anziehungspunkt **Hofheim** geöffnet! Öffnungszeiten und Spendenannahme: 5 Kunden im Laden erlaubt, **Mundschutzpflicht!!** Bitte Mundschutz mitbringen, es sind keine vorhanden! Neue Öffnungszeiten ab Juli
Mo 10-18 Uhr, Di 10-18 Uhr, Mi 10-14 Uhr,
Do 10-18 Uhr, Fr 10-14 Uhr, Sa 10-14 Uhr
 - Anziehungspunkt **Hattersheim** geöffnet! Öffnungszeiten und Spendenannahme: Montag, Dienstag und Donnerstag von 14 – 18 Uhr und Mittwoch von 10 - 14 Uhr. **Ab dem 13.06.** hat der Anziehungspunkt auch samstags von 10 Uhr bis 14 Uhr geöffnet!
 - Bei der Warenannahme ist mit Einschränkungen zu rechnen und die Kundenzahl im Laden wird begrenzt. Wir bitten Sie darum, einen Mundschutz zu tragen.

Anziehungspunkt **Schwalbach** geöffnet! Öffnungszeiten und Spendenannahme:
Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag von 10-18 Uhr, Mittwoch von 10 - 14 Uhr. Begrenzte Kundenzahl! Bitte Mundschutz mitbringen, es sind keine vorhanden!
Ab Montag, den **15.06.2020** sind wir wieder wie gewohnt für Sie da.
Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag 10:00 – 18:00 Uhr
Mittwoch 10:00 – 14:00 Uhr

- Im **Betreuungsverein** ist eine telefonische Beratung möglich.
 - Das Curriculum wird als Webinar weitergeführt.
 - Das Betreuertreffen findet per Videokonferenz statt
 - Alle Veranstaltungen sind bis August abgesagt
 - Erreichbarkeit ergänzend per E-Mail und dem Messenger Dienst „Wire“ unter: Ute Schulz BV

- **Stadtteilprojekte Familie Nord und Marxheim:** Alle Angebote (Mittagstische, Einkaufsfahrten, Kinderfreizeit, etc.) sind bis Anfang Mai abgesagt.
 - **Familie Marxheim: Es gibt einen Einkaufsservice:**
<https://www.caritas-main-taunus.de/beratung-und-dienste/stadtteilprojekte/familie-marxheim/familie-marxheim>

 - **Familie Nord:** Menschen vor Ort zu informieren und Hilfe anzubieten gibt es eine „Kontaktpost“ in die Briefkästen. Zudem werden Schutzmasken genäht: <https://www.caritas-main-taunus.de/beratung-und-dienste/stadtteilprojekte/familie-nord/familie-nord>

- **Inklusionsprojekt - Mit-Mach-Punkt:** Alle Veranstaltungen und Gruppentreffen sind bis Anfang Mai abgesagt.

Mit dem „Rundbrief“ informiert das Projekt über kreative Ideen und berichtet über die Arbeit in Zeiten von Corona. Zudem werden Schutzmasken genäht: <https://www.caritas-main-taunus.de/beratung-und-dienste/projekt-inklusion/projekt-inklusion>

Es finden im Juli wieder die Sommerateliers statt. Dazu mehr auf unserer Homepage. Hierzu ein Hygienekonzept:

Hygienekonzept Sommerateliers:

- Die Angebote finden in dem Garten in der Frankfurter Straße 5a statt
- Der Garten hat eine Größe von 200qm.
- Es werden 5-8 Teilnehmer zugelassen. (siehe außerschulische Bildungsangebote)
- Eine Anmeldung ist zwingend erforderlich.
- Eine Teilnehmerliste inklusive Kontaktdaten wird geführt
- Ein Mindestabstand von 1,5 Metern wird sichergestellt.
- Wenn Teilnehmer ihren Platz verlassen müssen sie einen Mundschutz tragen.
- Desinfektionsmittel werden zur Verfügung gestellt.
- Farben und Material werden nur von den Gruppenleitern ausgegeben. Jeder Teilnehmer erhält seine eigenen Materialien, wie z.B. Schere, Kleber, Pinsel,...

- **Facheinrichtung für Wohnungslose** - Haus Sankt Martin - arbeitet eingeschränkt weiter. Der Main-Taunus-Kreis zahlt weiter die Tagessätze aus. Die Tagesstätte wird mit eingeschränkten Öffnungszeiten weiterhin geöffnet sein. **Folgende Änderungen gibt es bei den Maßnahmen in der Facheinrichtung:**
 - Die Tagesstätte ist nur für Wohnungslose geöffnet
 - Die Öffnungszeiten sind eingeschränkt auf 9.00 bis 11.30 Uhr
 - Die Sicherheitsabstände werden in der Tagesstätte gewährleistet
 - Das Frühstück findet nicht mehr in Buffetform statt, sondern wird jedem Einzelnen auf einem Teller gereicht oder ein Lunchpaket
 - Die Auszahlung des Tagessatzes findet durch eine Scheibe statt
 - <https://www.caritas-main-taunus.de/pressemitteilungen/wenn-haendewaschen-schon-schwierig-ist/1671271/>

- Die **Tafel Hattersheim-Hofheim** ist mit Einschränkungen bei der Lebensmittelausgabe geöffnet. Folgende Maßnahmen sind zu beachten:
 - Die HelferInnen geben vorgepackte Tüten mit Lebensmitteln - und entsprechendem Sicherheitsabstand - an die KundInnen heraus.

Hierbei wird versucht weiterhin auf Größe des Haushalts und besondere Essgewohnheiten zu achten, soweit dies möglich ist. Die Tafelräumlichkeiten selbst sind für die TafelkundInnen gesperrt. Die Ausgabe findet im Freien statt.

- Die **Integrationsangebote in Liederbach und Hattersheim**: Treffen der Integrationslotsen Hattersheim, Gruppenangebote des Projekts Integration und Ehrenamt in Liederbach und die Hausaufgabenhilfe in Liederbach sind abgesagt und finden bis auf weiteres nicht statt. Die Ehrenamtlichen nähern Schutzmasken.

- Die **Beratung für Geflüchtete in Flörsheim**: Es gibt keine offenen Sprechzeiten mehr, nur noch Beratung nach telefonischer Terminvereinbarung.

- In der **Erziehungs-, Ehe-, Familien- und Lebensberatung (EEFL) und Schwangerenberatung** sind telefonische Beratungen möglich sowie eine Online-Beratung in der EEFL: <https://www.caritas-main-taunus.de/pressemitteilungen/hilfe-fuer-familien-in-zeiten-von-corona/1672474/>

- Das **Sozialbüro** bietet wieder **persönliche Beratungen zu festen Zeiten in den Räumlichkeiten in der Burgstraße 9 in Hofheim oder in der Hauptstraße 52 in Eschborn an**. Die Beratungen sind **nur** nach vorheriger telefonischer Anmeldung möglich. Die telefonische Erreichbarkeit ist an folgenden Tagen unter der Tel. Nr.: 06192 207890 möglich:

Montag 9 - 15 Uhr
Dienstag 14 - 17 Uhr
Mittwoch 10 - 16 Uhr
Donnerstag 9 - 15 Uhr
Freitag 9 - 13 Uhr

Die Gesprächstermine vor Ort finden mit den entsprechenden Schutzmaßnahmen, Schutz durch Plexiglasscheiben und den Hygienevorschriften statt.

Außerhalb der telefonischen Sprechstunden ist ein Anrufbeantworter geschaltet, auf dem Sie ihre Telefonnummer und Ihr Anliegen für einen Rückruf hinterlassen können. Wir rufen Sie zurück. Gerne können Sie uns Ihr Anliegen auch per E-Mail mitteilen unter: sozialbuero@caritas-main-taunus.de oder per Messengerdienst "Wire": sozialbueromaintaunus.

Den Messengerdienst "Wire" können sie auf ihrem Mobiltelefon installieren. Sie können diesen im App Store für Apple-Endgeräte oder bei Google play für Anroidbasierte Endgeräte downloaden. Sie können diesen aber auch im Internet finden unter: www.wire.com.

In der Zeit vom 20. Juli bis 09. August 2020 bleibt das Sozialbüro Main-Taunus Hofheim und Eschborn geschlossen.

In dringenden Fällen können Sie unsere Beratungsstelle in Hofheim, Burgstraße 9 an folgenden Tagen telefonisch erreichen:

22.07 10-17 Uhr

29.07 10-17 Uhr

05.08 10-17 Uhr

- Die **Ambulante Familienpflege** arbeitet eingeschränkt weiter.
- Die **Sozialstationen Flörsheim-Hochheim und Hofheim-Eppstein-Kelkheim** sind vollumfänglich im Dienst. Die Versorgungssicherheit der Patient*innen ist gewährleistet.
- Die **Fachstelle Demenz, die Seniorenberatung Flörsheim und das Büro "Älter werden" Hochheim** sind für telefonische Beratungen zu den Sprechzeiten erreichbar.
- **Projekt „Freiräume:**

Der nächste *Treffpunkt Demenz für Angehörige* findet am Montag, 07.09.2020 im Konferenzraum im EG des Vincenzhauses von 18:00 bis 20:00 Uhr statt. Um die Abstandsregelung zu gewährleisten, ist die Teilnehmerzahl vorerst auf 10 Personen beschränkt. Wir bitten Sie um vorherige Anmeldung per Telefon oder E-Mail.

- Unser nächster Ehrenamtserfahrungsaustausch findet am Montag, den 14.09.2020 ab 18:00 Uhr statt. Auch hier können leider vorerst maximal 10 Personen teilnehmen und wir bitten Sie entsprechend um Voranmeldung.
- Vom 09.09.2020 an beginnen wir schrittweise die Wiederaufnahme unseres Gruppenangebotes moment! unter Einhaltung der AHA-Regel sowie eines eigenen Hygienekonzeptes.
- Die Termine im September (09.09., 16.09., 23.09., 30.09.) sollen zunächst nur für die früheren Stammgäste geöffnet werden. Anfragen von neu Interessierten nehmen wir aber gerne ab sofort entgegen!
- Über ehrenamtliche Einzel-Betreuungen werden derzeit individuelle Vereinbarungen getroffen, unter Beachtung der allgemeinen Vorsichts- und Hygienemaßnahmen.
- Frau Genné ist als Koordinatorin zu den telefonischen Sprechzeiten erreichbar. Von 21.08.2020 bis 06.09.2020 erreichen Sie in Urlaubsvertretung Frau Kunz und Frau Philipp von der Fachstelle Demenz unter 06192 29 34 -34 /-32.

Zur Seniorenberatung vorher anmelden

Die Seniorenberatungsstelle Flörsheim bietet neben ihrer Telefon-Sprechstunde wieder persönliche Beratungen im Büro und Hausbesuche an. Um die Sicherheit der durch das Corona-Virus besonders gefährdeten älteren Bürgerinnen und Bürger sowie der Mitarbeiterinnen zu gewährleisten, wurde ein Hygienekonzept erstellt. Es gelten die üblichen Abstands- und Hygieneregeln. **Vor dem Besuch der Seniorenberatungsstelle ist eine vorherige telefonische Terminvereinbarung unerlässlich.** Telefonsprechstunden sind in den Sommerferien dienstags von 8.30 Uhr bis 12 Uhr und donnerstags von 15 Uhr bis 18 Uhr. Nachrichten können auf dem Anrufbeantworter hinterlassen werden.

Die Seniorenberatungsstelle ist im Mehrgenerationentreff, Rathausplatz 6, zu erreichen.

- Die "**Demenz-WG - WIR am Klingenborn**" in Hofheim ist am 01.05.2020 gestartet.

Hinweis: Bitte rufen Sie in unseren Einrichtungen an, bevor Sie einen Besuch planen. Da es aufgrund der dynamischen Entwicklungen zu täglichen Änderungen kommen kann. Wenn Sie weitere Fragen zu unseren

Einrichtungen und Diensten haben, dann wenden Sie sich bitte an unsere Zentrale: **06192/29340.**

Mit unseren Maßnahmen orientieren wir uns an den Entscheidern in den Städten, im Main-Taunus-Kreis und im Land Hessen sowie den daran angeschlossenen Behörden. Alle Mitarbeiter*innen setzen sich nach Kräften dafür ein, die Einrichtungen und Dienste soweit wie möglich aufrechterhalten zu können.

In allen Einrichtungen und Dienste des Caritasverbandes Main-Taunus e.V. werden Hygieneregeln mit extremer Sorgfalt beachtet und alle möglichen Maßnahmen getroffen, um Patient*innen, Bewohner*innen und Mitarbeiter*innen zu schützen. Gerade in den Einrichtungen und Diensten in der Altenhilfe/in den Gesundheitsdiensten, der Tafel und der Facheinrichtung für Wohnungslose kämpfen unsere Mitarbeiter*innen mit aller Kraft und unter großen Anstrengungen gegen das Virus.

Zahlreiche Kolleg*innen pflegen ältere Menschen, die besonders gefährdet sind und müssen sich überlegen: Wie schütze ich sie und mich am besten? Wie handle ich verantwortlich, aber auch so, dass die menschliche Nähe, die gute Pflege ausmacht, noch da ist? Auch im Caritasverband Main-Taunus, in den in Einrichtungen und an vielen anderen Stellen stellt uns das Virus vor große Herausforderungen.